



Mitteilungsblatt der Gemeinde

# Laudenbach

a. d. Bergstr.

[www.gemeinde-laudenbach.de](http://www.gemeinde-laudenbach.de)

35. Jahrgang

Woche 18

Freitag, 7. Mai 2010

- Amtsblatt der Gemeinde Laudenbach -



## Obst und Weinbauverein Laudenbach

Am Samstag,  
den 8. Mai 2010, findet der alljährliche  
Geranienmarkt in Laudenbach am  
DRK-/ Feuerwehrhaus statt.

Ab 8 Uhr kann man zwischen über 40  
Blumensorten für Garten und Balkon  
wählen, wobei Geranien und Fuchsien die  
Hauptblumen sind.

Die richtige Blumenerde und der passende  
Dünger werden ebenfalls angeboten.

Bis 12:30 Uhr sind wir für Haus- und  
Hobbygärtner da.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Obst- und Weinbauverein Laudenbach



## Freiwillige Feuerwehr Laudenbach

Einladung zum

## Grillfest am Vatertag

auf den **Grillplatz** bei der  
Alfred Nagler Hütte

am 13. Mai 2010, ab 10<sup>00</sup> Uhr

Fahrdienst alle ½ Stunde; Abfahrt: ev. Kirche

- Wir kommen zu Ihnen wenn Sie Hilfe brauchen
- Kommen Sie zu uns, wenn wir feiern

Die Feuerwehr freut sich auf Ihren Besuch



## Zeugen gesucht!



In der Nacht vom 30.04.2010 auf den 01.05.2010 wurde der Kreisel am südlichen Ortseingang von Laudenbach beschädigt. Es wurde unter anderem auch eine Froschskulptur gestohlen. Hinweise bitte an das Ordnungsamt, Tel. 7002-40

Luxusschiffes erst am 1. September 1985 gefunden. Jahrzehntlang lieferten sich Forscher, Schatzsucher und Abenteurer aus der ganzen Welt ein regelrechtes Wettrennen um den Fund des Titanic-Wracks. Sprecher: Norman Matt, Sigrid Burkholder, Peer Augustinski 1 CD - 78 Minuten, ab 8 Jahren

Sponsoring: **Firma Wieland** Malerbetrieb GmbH  
Stettiner Str. 22 • 69514 Laudenbach • Tel. 49 28 81

### Bücherauswahl der Aktion „Heppenheim liest ein Buch“

#### J.M.G. Le Clézio: Der Afrikaner

Eine Afrikareise in der Kindheit wurde für Le Clezio zur Initiation. Hier lernte er eine Welt kennen, die ihn mit ihren fremden Lebensformen, den exotischen Gerüchen und Farben in ihren Bann schlug und nie wieder loslassen sollte. Und so erzählt er von der Reise, die ihn 1948 nach Afrika führte und wo er zum ersten Mal seinem Vater begegnete. Einem Tropenarzt, der in Nigeria Lepra und Sumpffieber kurierte, den Kolonialismus hasste, mit einer Piroge das Landesinnere erkundete und Landschaften und Menschen fotografierte. Und er erzählt die Liebesgeschichte seiner Eltern, die in Kamerun vor seiner Geburt spielt, als der Traum eines von Krankheit und Fremdherrschaft befreiten Afrika noch realisierbar schien.

#### Wolfgang Büscher: Berlin – Moskau

Wolfgang Büscher ist zu Fuß von Berlin nach Moskau gelaufen. Allein. An die drei Monate. Im Hochsommer hat er die Oder überquert, an der russischen Grenze hat er die Herbststürme erlebt und vor Moskau dann den ersten Schnee. Büscher erkundet Menschen und Orte, erzählt von einer polnischen Gräfin, die eine der geheimnisvollsten Gestalten des Zweiten Weltkriegs war; von Schmugglerinnen, mit denen er die weißrussische Grenze überquert; von einem sibirischen Yogi, den er in Minsk kennenlernt; einem russischen Freund, mit dem er in die verbotene Zone von Tschernobyl fährt.

#### Wolfgang Büscher: Asiatische Absenzen

Unter fremden Göttern

In Indien will ihn ein Yogapriester rekrutieren, mit nepalesischen Schamanen besteigt er deren Kultberg, auf einem Öltanker im Indischen Ozean freundet er sich mit einem Seemann an, der ständig Cricket übt, aber nie mehr an Land will.

## Gemeindebücherei im Rathaus



### Neue Hörbücher für Jugendliche

#### Kerstin Gier: Rubinrot - Liebe geht durch alle Zeiten

Manchmal ist es ein echtes Kreuz, in einer Familie zu leben, die jede Menge Geheimnisse hat. Der Überzeugung ist zumindest die 16-jährige Gwendolyn. Bis sie sich eines Tages aus heiterem Himmel in London um die letzte Jahrhundertwende wiederfindet. Und ihr wird klar, dass ausgerechnet sie das allergrößte Geheimnis ihrer Familie ist.

Sprecher: Josephine Preuß  
4CDs - 287 Minuten; ab 10 Jahren

#### Ursula Potznanski: Erebos

In einer Londoner Schule wird ein Computerspiel herumgereicht und wer es spielt, kommt nicht mehr davon los. Auch der 16-jährige Nick beginnt, Erebos zu spielen, und ist fasziniert. Das Spiel kennt seine Ängste und erfüllt seine Wünsche. Doch es stellt auch Forderungen. Nick bekommt Angst und will aussteigen. Doch als er vor die U-Bahn gestoßen wird, erkennt er, dass aus dem Spiel tödlicher Ernst geworden ist.

Sprecher: Jens Wawrczeck  
6 CDs - 458 Minuten; ab 10 Jahren

#### Meg Rosoff: Damals, das Meer

Er ist 16, als er nach St. Oswald kommt. Das Internat an der englischen Küste ist sein drittes. Es ist so grau wie das Meer und der Himmel ringsum. Er weiß nur eins: Er muss die Zeit im Internat irgendwie durchstehen. Als er bei einem Geländelauf zufällig auf Finn trifft, einen geheimnisvollen Jungen, der mutterseelenallein in einer baufälligen Hütte auf einer Insel lebt, ahnt er noch nicht, dass diese Begegnung sein Leben für immer verändern wird.

Sprecher: Hans Löw  
4CDs - 309 Minuten; ab 12 Jahren

#### Andreas Gößling: Opus

Jagd auf verbotene Bücher, Hexen, Ketzer, geheime Bruderschaften, die Entdeckung der Neuen Welt, geheimnisvolle Begegnungen mit einer uralten Religion - Amos Leben ist ein großes, aber auch gefährliches Abenteuer im ausgehenden Mittelalter, einer Zeit der Wirren und großen Veränderungen.

Sprecher: Joachim Kerzel  
6 CDs - 460 Minuten; ab 10 Jahren

#### Maja Nielsen: Titanic

Der Untergang der Titanic ist Legende. Als der Ozeandampfer in der Nacht zum 14. April 1912 nach dem Zusammenstoß mit einem Eisberg in den Fluten des Nordatlantik versank, kamen mehr als 1500 Menschen ums Leben. Trotz intensiver Suche wurde das Wrack des





## Informationen zur Abfallwirtschaft in Laudenbach

### Abfalltermine auf einen Blick

**Grüne Tonne plus:  
Rest- / Biomüll:**

Fr. 14.05.2010  
Do. 20.05.2010

**Annahme von Korkabfällen  
und Energiesparlampen**

**Abfuhr der Glasbox:  
Sperrmüll und Altholz:**

Do. 27.05.2010  
Fr. 21.05.2010

Mo. - Do., 7.00 - 16.00 Uhr  
Fr. 7.00 - 14.00 Uhr  
Gemeindebauhof, Laudenbach,  
Heinrich-Lanz-Straße

**Grünschnitt:**

Di. 25.05.2010 (auf Abruf)

**Neuer Service: Anmeldungen zu den AVR-Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261/931-310**

#### Telefonnummern der AVR

07261/ Zentrale Auftragsannahme:  
931-310 Behälterbestellung, Anmeldung von Sperrmüll/Altholz/Elektrogeräte/Schrott/Grünschnitt/Vollservice  
931-202 Privatkundenbereich: Fragen zur Hausmüllabfuhr (Gebühren)  
931-395 Firmenkundenbereich: Fragen zum Gewerbeabfall (Gebühren)  
931-931 Störungen bei der Abfuhr  
931-7100 Zentrale Faxnummer  
Internet: [www.avr-rnk.de](http://www.avr-rnk.de)  
E-Mail: [info@avr-rnk.de](mailto:info@avr-rnk.de)

Öffnungszeiten des AVR Service-Centers in Sinsheim, Muthstraße 4: Mo. bis Do.: 8.00-17.00 Uhr, Fr.: 8.00-16.00 Uhr

### Annahme von Grünschnitt am Gemeindebauhof

durch die Service GmbH des Maschinenrings Kraichgau  
jeweils samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr  
Angeliefert werden kann Grünschnitt bis zu einer Länge von 2 m und einem Durchmesser von 0,15 m.



#### Kosten der Grünschnittannahme:

2,50 Euro für Kleinmengen bis 0,5 Kubikmeter, 5,00 Euro für Kleinmengen 0,5 bis max. 1 Kubikmeter, 7,50 Euro ab 1 Kubikmeter je Kubikmeter. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Zengerling vom Maschinenring Kraichgau, Quellenbergweg 19, 74889 Sinsheim, Tel. 07261/925412

### Nichtamtliche Bekanntmachungen



#### Nächste Straßenkehrung

Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben

#### Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr

#### Sprechstunde des Bürgermeisters

Dienstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr,  
Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

#### Öffnungszeiten der Gemeindekasse

Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

#### Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Dienstag von 15.30 bis 18.00 Uhr und  
Mittwoch von 15.30 bis 19.00 Uhr  
Im Rathaus (Tel. 7002-35)

#### Sprechstunden des Revierförsters Ph. Lambert

Von Oktober bis März jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, jeweils ab 17.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 5. In den Monaten April bis September entfällt die Sprechstunde.

#### Sprechstunde des Jugendamtes

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 9.00 bis 10.30 Uhr (nachmittags nur nach Vereinbarung) im Rathaus, Zimmer 25. Während der Sprechstunde ist Frau Staab unter Tel. 7002-34 erreichbar.

#### Öffnungszeiten der Katholischen Öffentlichen Bücherei

Dienstag, 16.00 bis 17.30 Uhr, Mittwoch 9.00 bis 10.00 Uhr,  
Freitag, 16.00 bis 17.30 Uhr, Sonntag, 10.00 bis 11.00 Uhr

#### Freiwillige Feuerwer Laudenbach

Tel. 112

weitere Telefonnummern: 0179/1509596  
0172/7389071

Internet: [www.feuerwehr-laudenbach.de](http://www.feuerwehr-laudenbach.de)  
E-Mail: [kommandant@feuerwehr-laudenbach.de](mailto:kommandant@feuerwehr-laudenbach.de)

Spielmanszug	mittwochs	18.30 bis 20.30 Uhr
Jugendfeuerwehr	donnerstags	18.00 bis 20.00 Uhr
Übungen	freitags	19.00 Uhr

Feuerwehrgerätehaus, Friedrich-Ebert-Straße 14



[www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

### Akademie für Ältere Heidelberg

**Veranstaltungen, Vorträge, Kurse, Reisen,  
Studium ab 60, etc.-**

**Auskünfte erhalten Sie unter: 06221-975022**

**Ist Ihre Hausnummer  
gut erkennbar?**



## Notdienste



### Ärztlicher Notdienst Telefon 19292

Ärztlicher Notfalldienst Weinheim, Röntgenstraße 1,  
69469 Weinheim, Tel. 06201/19292

#### Öffnungszeiten

Freitag 19:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr,  
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr,  
Mittwoch, 13:00 Uhr bis Donnerstag 7:00 Uhr  
sowie an Feiertagen.

### Feuerwehr-Notruf Telefon 112

### Rettungsdienst-Notruf Telefon 112

### Krankentransport Telefon 19222

### Polizei-Notruf Telefon 110

### Polizei-posten Hemsbach Telefon 71207

### Stadtwerke Weinheim (Strom) Zentrale Telefon 06201/106-0

#### Störungsdienst -

Strom: Telefon 06201/106-150

Gas: Telefon 06201/106-151

### Bereitschaftsdienst der Gemeinde Laudenbach Telefon 0177/2392634

### Kreiskrankenhaus Weinheim Telefon 890

### Kreiskrankenhaus Heppenheim Telefon 06252/7010

### Ev. Sozialstation „Nördliche Bergstraße“

Ahornstr. 16, Hemsbach Telefon 06201/843992-0

Fax 06201/843992-9

### Ambulante häusliche Kranken-, Alten- und Familienpflege

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr, Freitag  
bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung, außerhalb der Sprech-  
zeiten und am Wochenende Bandaufzeichnung

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe und mobiler sozialer Hilfsdienst in der

### Ev. Sozialstation Hemsbach Telefon 43494

#### Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Verein-  
barung, außerhalb der Sprechzeiten und am Wochenende  
Bandaufzeichnung

### Kath. Sozialstation Weinheim Telefon 68051

### Telefonseelsorge Heidelberg 0800/1110111

### Dienste der Arbeiterwohlfahrt im nördlichen Rhein-Neckar-Kreis

### Sozialpsychiatrischer Dienst der AWO

Hauptstraße 84, 69469 Weinheim Telefon 06201/13061

#### Betreutes Wohnen

für psychisch kranke Menschen: 06201/68264

Therapeutisches Wohnheim: 06201/961726

Tages- und Bildungsstätte: 06201/65358

Therapiewerkstatt: 06201/6049807

Ambulante Dienste: Wormser Str. 16, 68526 Ladenburg

Ambulanter Pflegedienst,

Betreuung Demenzkranker und Tel. 06203/928530

Hauswirtschaftliche Serviceleistungen Tel. 06203/928532

Behindertenhilfe Tel. 06201/604838

Sozialpädagogische Familienhilfe Tel. 06201/604838

Pflegedienst Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung

Neckarsteinacher Straße 14

69151 Neckargemünd 06223/2188

### Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangeren- beratung, sexualpädagogische Prävention Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-Neckar e.V.

Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg Tel. 06221/4340281

info@donumvitae-hd.de Fax 06221/4340283

<http://www.donumvitae-hd.de/>

### Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 0800/1110333

### Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“ 0800/1110550

## Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr bis 8.30  
Uhr zum darauffolgenden Tag;

07.05.: Schäfer-Apotheke, Weinheim, Tel. 12668  
Mannheimer Str. 28

08.05.: Rosen-Apotheke, Laudenbach, Tel. 71336  
Hauptstr. 76

09.05.: Mult-Zentrum-Apotheke, Weinheim, Tel. 181208  
Berliner Platz

10.05.: Mohren-Apotheke, Laudenbach, Tel. 75889  
Stettiner Str. 23

11.05.: Laurentius-Apotheke, Hemsbach, Tel. 493360  
Bachgasse 89

12.05.: Birken-Apotheke, Weinheim, Tel. 64166  
K.-Schumacher-Str. 3

13.05.: Hebel-Apotheke, Hemsbach, Tel. 73888  
Giselherstr. 53

14.05.: Rathaus-Apotheke, Birkenau, Tel. 395300  
Hauptstr. 62

## Zahnärztlicher Notdienst

08./09.05. und 13./14.05.:

Universitätsklinikum Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Im Neu-  
enheimer Feld 400, Heidelberg, Tel. 06221/567343. (Zugang zum  
zahnärztlichen Notdienst der Kopfklinik über die Notaufnahme). Der  
zahnärztliche Notdienst in der Kopfklinik beginnt am **Freitag, 20.00**  
**Uhr, und endet am darauf folgenden Sonntag 6.00 Uhr.**

Der zahnärztlicher Notfalldienst ist auch jederzeit im Internet unter:  
[http://www.zahn-forum.de/opencros/opencros/patienten/notdienst/  
karlsruhe/index.html](http://www.zahn-forum.de/opencros/opencros/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html) aktuell abrufbar.

## Tierärztlicher Notdienst, Weinheim

09.05. und 13.05.:

Dr. M. Gräber, Brunweg 1, Weinheim Tel. 06201/59111

Wir bitten um telefonische Voranmeldung. Anfahrtsplan unter  
[www.tierarzt-weinheim.de](http://www.tierarzt-weinheim.de)

## Kleintierklinik Bergstraße

Dres. S. Geldner und C. Heinichen,

Borsigstr. 4, Heppenheim Tel. 06252/76866

Notdienst an allen Werktagen und am Wochenende.

## Impressum:

### Mitteilungsblatt der Gemeinde Laudenbach

- Amtsblatt der Gemeinde Laudenbach -

#### Herausgeber:

Gemeinde Laudenbach/Bergstraße, Telefon: 06201-7002-0,  
Druck: Nussbaum Medien St.Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
68789 St. Leon-Rot, Opelstraße 29, Tel. 06227/873-0,  
Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Ver-  
lautbarungen der Gemeinde: Bürgermeister Lenz o.V.i.A.;  
für den nichtamtlichen Teil: Karlheinz Bangert;  
für den Anzeigenteil: K. Nussbaum, 68789 St.Leon-Rot.

Redaktionsschluss: Montag

Anzeigenannahme: K. NUSSBAUM Vertriebs GmbH im Auftrag

der NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

Tel. 06227/5449-0, Fax 06227/5449-1190,

Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de).

Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH,

Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227/35828-30,

E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net).

Anzeigenannahmeschluss: Mittwoch, 12.00 Uhr. Kündigung  
des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.

Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert  
und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.





**Klimaschutz- und  
Energie-  
Beratungsagentur**

Heidelberg-Nachbargemeinden  
gGmbH

#### Energiespartipp:

#### Der Alte muss raus: Heizkesselmodernisierung - Teil 1 Ein Service Ihrer Gemeinde Laudenbach

Die Energieeinsparverordnung (kurz EnEV) fordert ein Nachrüsten der Heizungsanlagen, die vor dem 1. Oktober 1978 in Betrieb genommen wurden. Doch vor allem wirtschaftliche Gründe sprechen für den Austausch des alten Kessels, denn die meisten älteren Heizkessel jagen viel zu viel Kohlenmonoxid, -dioxid, Stickoxide und Abwärme durch den Schornstein, als Wärme zu produzieren.

Zum Vergleich: Während Altanlagen meist nur Jahreswirkungsgrade (diese geben an, wie viel Prozent des eingesetzten Brennstoffes wirklich für die Beheizung genutzt wird) von 62 % aufweisen, überzeugen moderne Neuanlagen mit 90 % (Niedertemperaturkessel). Mit der Brennwerttechnik liegen die Wirkungsgrade nochmals 10 % höher, da diese Technik zusätzlich die Energie des im Abgas enthaltenen Wasserdampfes nutzt.

Ein schneller Austausch lohnt sich: Wird für eine Altanlage mit 35 kW (Jahresverbrauch 4.800 Liter Heizöl) ein richtig dimensionierter moderner Kessel mit 22 kW eingesetzt, betragen die jährlichen Einsparungen ca. 850 €.

Wichtig bei einer Heizungsmodernisierung sind die Wahl des richtigen Schornsteins und Energieträgers sowie eine sinnvolle Warmwasserbereitung. Darüber erfahren Leser mehr in Teil 2.

Am besten lassen sich Hauseigentümer schon vor Ausfall des Kessels über die vielfältigen Modernisierungsalternativen beraten. Mehr Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Oliver Decken von der KLiBA. Der Energieberater ist regelmäßig im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Laudenbach, Zimmer 33, am Mittwoch, den 19.5., zwischen 15:30 und 17:30 Uhr, Telefon 06221/60 38 08. E-Mail: info@kliba-heidelberg.de

Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

dem Auto nach Heppenheim fahren; die Zufahrt bis zur Starkenburg ist erlaubt.

Nach dem Gottesdienst wird ein Eintopf angeboten; es besteht auch die Möglichkeit, in der Gaststätte nebenan zu essen. Anschließend bieten wir für die Heimkehr einen etwas längeren Weg an (über Fischweiher - Freilichtbühne - Maiberg - oberen Eckweg, ca. 2,5 bis 3 Std.).

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Christuskirche in Heppenheim (an der B3) statt.

Treffpunkt: um **8.45 Uhr an der Kirche in Laudenbach**

#### Freitag, 14. Mai 2010

17.00 Uhr Extraprobe „Fontäne“ – Gruppe I  
17.30 Uhr Chorprobe „Fontäne“  
19.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet

#### Förderverein Alte Dorfkirche wählte neuen Vorstand



In der Jahreshauptversammlung am 29. April stand die Neuwahl des Vorstandes an. Doch zunächst erstattete der Vorstand seinen Bericht über den vergangenen Berichtszeitraum:

Die zweite Vorsitzende, Christel Masseck, die den Bericht in Vertretung des erkrankten ersten Vorsitzenden, Dieter Forschner, abgab, konnte von einem sehr erfolgreichen Jahr berichten: Neben den monatlichen Vorstandssitzungen nahm der Förderverein viele Anlässe wahr, den Verein und seine Zielsetzungen öffentlich zu präsentieren, so z.B. nach dem Gottesdienst beim Kirchencafé, beim Gemeindefest, am Bazartag und an den Adventssonntagen. Ziel dieser Aktivitäten sei es, so Masseck, den Förderverein und seine Zielsetzung so oft wie möglich den Menschen nahe zu bringen; und man versuche durch ein attraktives Angebot – Kirchenwein, Kerzen, Schafmilchseife, Glückwunschkarten – finanzielle Mittel in die Kasse des Vereins zu bringen. Beim Tauferinnerungsgottesdienst und bei der Jubelkonfirmation wurden Glückwünsche überreicht.

Zwei besondere Ereignisse stachen aus dem allgemeinen Programm der Aktivitäten heraus: Im Frühjahr 2009 hatte der Förderverein eine Aktion zur finanziellen Unterstützung bei der Sanierung des Läutewerks der Alten Dorfkirche gestartet; und es war eine besondere Freude, dass Christel Masseck bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung Pfarrer Wenzler den Beitrag des Fördervereins in Höhe von 4.800 Euro überreichen konnte.

Das andere herausragende Ereignis war das Konzert „Musik unterm Glockenturm“ im März dieses Jahres. Die Veranstaltung mit dem Streicherensemble der Musikschule Badische Bergstraße begeisterte eine große Zuhörerschaft. Der große Erfolg, so Masseck, mache Mut in loser Reihenfolge weitere kulturelle Veranstaltungen anzubieten.

Schatzmeisterin Wilfriede Drexler konnte von einer erfreulich positiven Entwicklung der Finanzen des Fördervereins berichten: Mitgliederbeiträge, Spenden und die Erlöse aus den verschiedenen Aktivitäten trugen zum Erfolg bei. So konnte im Frühjahr dieses Jahres die Marke von 50.000,00 Euro erreicht werden, ein stolzer Betrag, der sich allerdings relativiert, wenn man ihn z.B. an den Kosten für die Renovierung der katholischen Kirche misst.

Schriftführer Peter Fischer gab den Bericht über die Sitzungen des Vorstandes ab.

Die beiden Kassenprüfer bescheinigten der Schatzmeisterin einwandfreie Kassenführung und so erfolgte die Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes einstimmig.

## Aus den Kirchengemeinden



### Evangelische Kirchengemeinde

Zu unseren Gottesdiensten in der Martin-Luther-Kirche an der B 3 und kirchlichen Veranstaltungen im Gemeindezentrum und im „Häuschen“ laden wir sehr herzlich ein.

#### Sonntag, 9. Mai 2010

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit unseren Kindergartenkindern und Taufe  
- Pfarrer Wenzler und Kindergarten-Team  
anschließend Eine-Welt-Stand

#### Montag, 10. Mai 2010

9.30 Uhr Krabbeltreff „Minifrösche“

#### Dienstag, 11. Mai 2010

15.00 Uhr Frauenkreis  
19.00 Uhr Kirchenchorprobe  
20.30 Uhr Posaunenchorprobe

#### Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 13. Mai 2010

#### Einladung zum Himmelfahrtsgottesdienst auf der Starkenburg

Alle wanderfreudigen Gottesdienstbesucher dürfen sich freuen, einen ganz besonderen Gottesdienst zu feiern. Gemeinsam mit den evangelischen Kirchengemeinden in Heppenheim treffen wir uns am 13. Mai um **10.30 Uhr** zum Gottesdienst auf der Wiese unterhalb des Starkenburgturmes.

Wir laufen hinter der Kirche über den Detschbrunnenweg zum „Burgweg“ bis Heppenheim zum Starkenburgweg (von dort besteht die Möglichkeit, mit einem Shuttle-Bus zur Starkenburg hochzufahren) und Drosselbergweg. Wir erreichen die Starkenburg ab da auf direktem Wege (teilweise über Treppen, sehr steil!). Es wird festes Schuhwerk empfohlen. Wer nicht wandern möchte, kann auch mit



Dieter Forschner und Matthias Fried hatten erklärt, dass sie sich aus der Arbeit im Vorstand zurückziehen werden. Christel Maseck übernahm die Würdigung ihrer Leistungen für den Förderverein: Sie stellt die besonderen Leistungen von Dieter Forschner heraus, der bereits vor der Gründungsversammlung an der Ausarbeitung der Satzung mitgearbeitet hatte und den Verein sicher durch die ersten Jahre führte. Durch ihn haben auch viele Mitglieder den Weg in den Förderverein gefunden, so Maseck. Dieter Forschner zieht sich krankheitsbedingt aus dem Vorstand zurück, der Vorstand wünscht ihm alles Gute.

Matthias Fried war einer der Initiatoren des Fördervereins und hat somit von Anfang an Weichen gestellt. Er war ein wichtiges Bindeglied zwischen Kirchengemeinderat und Förderverein. Er versprach, weiterhin mit seinem Rat zur Verfügung zu stehen.

In der Wahl, die von Matthias Fried geleitet wurde, wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt: Der Förderverein wird künftig von Christel Maseck als erste Vorsitzende vertreten, zum zweiten Vorsitzenden wurde Peter Fischer gewählt. Schatzmeisterin bleibt Wilfriede Drexler und Schriftführerin wird Gisela Berger. Als BeisitzerInnen wurden Eva Duddek, Isabelle Ferrari, Christa Kilian, Jürgen Kraske und Margita Wenzler gewählt. Die Kassenprüfer sind Wolfgang Heess und Dr. Erhard Heisel. Alle Mitglieder des Vorstandes wurden einstimmig gewählt.

In ihrem Schlusswort versprach Christel Maseck, ihre Kraft in die Führung des Fördervereins zu stellen. Besondere Schwerpunkte für die nahe Zukunft werden die Fortführung der Reihe „Musik unterm Glockenturm“ und die Beteiligung an der Kunst- und Hobby-Ausstellung der Volkshochschule sein. Als nächste Aktion wird der Förderverein im Mai nach dem Gottesdienst beim Kirchencafé vertreten sein.

## Katholische Pfarrgemeinde

### Sonntag, 9.5.

9.00 Uhr Messfeier

### Montag, 10.5.

9.30 Uhr Messfeier in der Kapelle

### Dienstag, 11.5.

14.30 Uhr Messfeier der Senioren  
20.00 Uhr Kirchenchorprobe

### Mittwoch, 12.5.

18.30 Uhr Messfeier am Vorabend des Festes

### Donnerstag, 13.5.

18.00 Uhr Flurprozession zu Christi Himmelfahrt

### Freitag, 14.5.

19.00 Uhr ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche

### An unsere Austräger des „unterwegs“

Ab sofort können die Gemeindebriefe wieder in unserer Kirche abgeholt werden.

Bitte denken Sie/denkt ihr daran, die Deckblätter mit den Namen in den Pfarrhausbriefkasten einzuwerfen. Vielen Dank.

### KAB

Alle Mitglieder und Freunde der KAB sind herzlich eingeladen in den Bartholomäussaal am Sonntag, 16. Mai 2010 um 10.15 Uhr zu einem Frühschoppengespräch über aktuelle Tagesthemen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

### Bauförderverein

Nächste Sitzung des BFV ist am Dienstag, 18.5.2010 um 19.30 Uhr im Besprechungszimmer des Pfarrhauses.

### KÖB

Unsere Bücherei ist geschlossen:

am 9. 5. 2010 (Muttertag), am Pfingstsonntag dem 23.5.2010 und in der Zeit vom 24.5. bis 6.6.2010 während der Pfingstferien.

### KFD-Frauen

Unser Frauenfrühstück im April war ein voller Erfolg. Dank unserer Kinderbetreuung konnten auch junge Frauen mit Kindern in gemütlicher Runde frühstücken. Aufgrund der guten Resonanz wurden wir um baldmögliche Wiederholung gebeten.

Der KFD-Vorstand



## Katholische öffentliche Bücherei St. Bartholomäus

### WELTTAG DES BUCHES

Unser Programm zum Welttag des Buches wird verlängert!

Es besteht für alle Kinder die Möglichkeit über den Gutschein noch **bis zum 14. Mai 2010** ein kostenloses Exemplar des Welttagbuches zu bekommen. **Nur solange der Vorrat reicht!**

**Wir freuen uns auf DEINEN Besuch!**

Eine Aktion der Katholischen öffentlichen Bücherei als Beitrag zur Leseförderung.

Gutschein ausschneiden und zwischen dem 23. April und dem 14. Mai 2010 in der Bücherei abgeben und ein kostenloses Exemplar des Welttagbuches bekommen!

Pro Gutschein und Person gibt es ein Buch!

Mit freundlicher Unterstützung durch die Praxis für Zahnheilkunde, Thomas Sturm



Gutschein Welttagbuch  
KÖB Laudenbach



## Aus den Vereinen



### Arbeiterwohlfahrt

[www.awo-laudenbach.de](http://www.awo-laudenbach.de)

#### Filmvortrag bei der AWO über die Ferienregion „Ostfriesland“

„Donnerstag ist AWO-Tag“, Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren im Georg-Bickel-Haus. So war es auch beim letzten Seniorentreff im April. Gerd Dember berichtete an diesem Nachmittag von seinem Ferienaufenthalt in Ostfriesland. Er zeigte in einem selbst zusammengestellten Film die Schönheiten dieser außergewöhnlichen Landschaft. Der Film begann mit dem Wahlspruch der Friesen: „Eala Frya Fresena – Seid begrüßt, freie Friesen.“. Ostfriesland verbindet man mit dem weiten Himmel, den grünen Weiden und dem Wattenmeer mit seiner Dünenlandschaft – dem Land hinterm Deich.

Ausgangspunkt der Reise war Greetsiel, wo er und seine Frau in einem alten Kapitänshaus wohnten. Greetsiel ist ein kleiner Sielort an der Leybucht im westlichen Ostfriesland. Die Gemeinde Greetsiel blickt auf eine über 650-jährige Geschichte zurück und ist heute ein Teil der Gemeinde Krummhörn. Viele Bewohner in den Orten an der Küste leben heute vom Tourismus. Es gibt aber auch noch den Krabbenfang. Eine der größten Krabbenkutterflotten findet man in Greetsiel und Neuharlingersiel. Erstaunt waren die Seniorinnen und Senioren, dass die Krabben zum Auspuhlen nach Marokko transportiert werden und dann nach 3-4 Tagen wieder zum Ausgangspunkt zurückkommen.

Bilder von Pilsum wurden gezeigt, in dessen Gemarkung befindet sich auch ein eiserner Leuchtturm aus dem 19. Jahrhundert. Er hat einen rot-gelb gestreiften Anstrich und ist durch den Film „Otto - Der Außerfriesische“ auch als Otto-Turm bekannt. In Upleward steht der Leuchtturm von „Campan“. Er ist mit seinen 65,3 Metern der höchste deutsche Leuchtturm.

Der Ort Pewsum, wurde erstmals 945 urkundlich als Burg der Häuptlingsfamilie Manninga erwähnt. In der Marienkirche von Marienhafen, soll der Seeräuber Klaus Störtebeker Unterschlupf gefunden haben und der Ort Suurhusen ist bekannt für seine Kirche mit einem Kirchturm der schiefer ist als der „Schiefe Turm von Pisa“.

Ostfriesland ist eine Reise wert. Die Landschaft ist geprägt von blühenden Salzwiesen im ausgedehnten Deichvorland. Es wechseln sich weiße Strände und Dünen ab. Diese Vielseitigkeit der Landschaft macht das Wattenmeer zu einem einzigartigen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten. Und da ist noch der ständig wehende Wind an den man sich gewöhnen muss, der aber gut für die Gesundheit ist.



Der Hafen von Greetsiel

### BUND - Ortsgruppe Hemsbach/Laudenbach



#### Im Reich des Feuersalamanders

#### Junge Forscher und Forscherinnen unterwegs im Wald und am Bach

Ausgerüstet mit wachen Sinnen, Lupenglas und Kescher begeben wir uns auf die Suche nach Salamandra salamandra, dem Schwanzlurch

mit der tollen schwarzgelb-gefleckten Haut. Wir erkunden seinen Lebensraum, sind im Wald und am Bach unterwegs, schauen nach seinen Beutetieren und finden, wenn wir Glück haben, junge Feuersalamander. Für Kinder ab 7 Jahren.

Treffpunkt: 8. Mai, 15:00 Uhr, Heppenheim, Auf der Kappel (Freilichtbühne) Leitung: Birgitta Gräber-Bickel, Anmeldung: Tel. 06252/2812

#### Monatsversammlung mit Vorstandssitzung

Zur Monatsversammlung mit Vorstandssitzung der BUND-Ortsgruppe Hemsbach/Laudenbach am Dienstag, 11. Mai ab 19:30 Uhr sind die Vorstandsmitglieder der BUND-Ortsgruppe sowie alle interessierten Bürger von Hemsbach und Laudenbach in die BUND-Umweltscheuer in der Laudenbacher Rathausstraße eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen eine Nachbesprechung die Umzingelung des AKW-Biblis und die Vortour für den GEO-Tag der Artenvielfalt. Weiterhin wird die Zusammenarbeit mit einer Schülergruppe der Carl-Engler-Realschule angesprochen sowie aktuelle Fragen von Natur- und Umweltschutz. Kontakt: Karin Röhner, Tel. 43616, oder Monika Werner, Tel. 71206.

### CDU-Gemeindeverband Laudenbach



[www.cdu-laudenbach.de](http://www.cdu-laudenbach.de)

#### Bürgersprechstunde

Um den Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Gelegenheit zu geben mit uns ins Gespräch zu kommen, sind wir zu Beginn jeder Fraktionssitzung ab 19 Uhr für Sie da. Diese Bürgersprechstunde findet damit am jeweiligen Ort der Fraktionssitzung statt, den Sie bitte der Tagespresse entnehmen wollen. Gerne können Sie uns auch jederzeit telefonisch kontaktieren um Meinungen, Vorschläge und Ihre Anliegen mit uns zu erörtern. CDU-Telefonnummer 0151/55808501, oder gerne auch per E-Mail unter [info@cdu-laudenbach.de](mailto:info@cdu-laudenbach.de). Wir freuen uns auf Sie.

### Deutsches Rotes Kreuz



#### Schuh- und Altkleiderabgabe – jeden Montag ab 20 Uhr am DRK-Heim

Die Bevölkerung Laudenbachs sollte bei der Vielfalt der fremden Organisationen, die von außerhalb mehrfach zur Kleiderspende aufrufen, prüfen, ob es nicht sinnvoller ist, die örtliche und hier tätige Hilfsorganisation mit ihrer Kleiderspende zu unterstützen. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die in Laudenbach aufgestellten kommerziellen Altkleiderbehälter nicht von uns aufgestellt worden sind und deren Inhalt auch nicht für uns bestimmt ist.

Wir kommen als hier ansässige und tätige Hilfsorganisation und hoffen, dass Sie mit Ihrer Kleiderspende unsere Rotkreuzarbeit unterstützen wollen und Ihre Altkleider montags ab 20 Uhr an unserem DRK-Heim, Friedrich-Ebert-Straße abgeben. Für Wertgegenstände oder aus Versehen abgegebene Kleidung kann keine Haftung übernommen werden. Vielen Dank.

#### Ehrenamt im Sanitätsdienst

##### Sanitäter im DRK

Sie werden fast überall benötigt, manch ein Spiel wird ohne sie nicht angepfiffen und ein Konzert darf nicht starten! Eine Katastrophe würde noch katastrophaler, wenn es sie nicht gäbe! Unsere Sanitäter stellen ihre professionelle Hilfe in ihrer Freizeit zur Verfügung und sichern Veranstaltungen ab und sind auch bei schlechtem Wetter und kühlen Temperaturen bereit, Menschen in Not zu helfen! Wollen Sie auch mithelfen?

#### Ein Engagement in Sanitätsdienst ist bei verschiedenen Veranstaltungen möglich:

- \* Sportveranstaltungen: Handball-, Volleyball-, Fußballturniere, Marathon, Ringen, Bogenschießen
- \* Konzerte und Partys: Großkonzerte, klassische Konzerte, Ü30-Party, Abi-Party
- \* diverse andere Veranstaltungen

#### Eingangsvoraussetzungen:

- \* Mindestalter 16 Jahre
- \* Bereitschaft zur Erste-Hilfe-Ausbildung und an dem Lehrgang Sanitätsfachdienstausbildung, jeweils an Wochenenden angeboten.
- \* Regelmäßige Teilnahme an den Fortbildungsangeboten der Bereitschaften.



### Für eine detailliertere Information:

Die Bereitschaft trifft sich jeden Montag um 20 Uhr in der Unterkunft (DRK-Heim) in der Friedrich-Ebert-Straße 14 in Laudenbach. Wir beraten Sie gerne persönlich. Im persönlichen Gespräch können wir auch klären, welches Zeitkontingent tatsächlich benötigt wird für die verschiedenen Arbeitsfelder. Für jedes Engagement gibt es die passende Aufgabe! Bei entsprechendem Interesse und Engagement ermöglichen wir die Weiterbildung in Führungslehrgängen, auch über den DRK-Landesverband.

## Freiwillige Feuerwehr Laudenbach



### Neues Einsatzfahrzeug bei der Feuerwehr Laudenbach in Dienst gestellt

Erwartungsvoll waren am Freitagabend die Blicke der Straße entlanggerichtet, von der die Musik des Spielmannszuges zu hören war. Kurz darauf war auch schon ein Blaulicht zur erkennen. Dies war das offensichtliche Zeichen, dass der neue Mannschaftstransportwagen (MTW, Typ: VW T5) in Laudenbach angekommen und auf dem Weg zum Feuerwehrhaus ist. Dort hatten sich zahlreiche Gäste versammelt um an der feierlichen Fahrzeugübergabe teilzunehmen. In seiner Begrüßung konnte Kommandant Jürgen Stöhr Herrn Pfarrer Wenzler, Herrn Diakon Gerodez und Herrn Bürgermeister Lenz herzlich willkommen heißen. Sein Willkommensgruß galt auch den Mitgliedern des Gemeinderates, den Abordnungen der benachbarten Feuerwehren aus Oberlaudenbach, Hemsbach und Weinheim, sowie seinen Kameradinnen und Kameraden der Laudenbacher Feuerwehr. In seiner Ansprache verwies der Kommandant auf die Notwendigkeit der Anschaffung des MTW und bedankte sich beim Gemeinderat und der kommunalen Verwaltung, dass die Fahrzeugbeschaffung kurzfristig zu realisieren war. Zur Sicherstellung des Brandschutzes in der Gemeinde sei es wichtig die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu gewährleisten. Hierfür ist es unerlässlich eine gute Ausrüstung zu haben um im Einsatzfall schnell handeln und schwierige Aufgaben lösen zu können. Der Kommandant bat die Herren Wenzler und Gerodez bei der nachfolgenden Segnung des Fahrzeuges auch seine Mitglieder der Feuerwehr einzubeziehen. Mit der Versicherung das neue Fahrzeug sorgsam und wertschätzend zu behandeln, gab er das Wort an Herrn Bürgermeister Lenz.

In seiner Begrüßung erwähnte der Bürgermeister viele seiner Termine seien Pflicht. Sein heutiger Termin, die Übergabe des Feuerwehrautos, zähle für ihn aber eindeutig als Kür. Es sei eine schöne Aufgabe dabei sein zu dürfen wenn Neues seine Lauf, besser noch seine Fahrt nimmt. Die Feuerwehr spiele im Sicherheitskonzept der Gemeinde eine zentrale Rolle. Wobei sich das Anforderungsprofil der Feuerwehren im letzten Jahrzehnt grundlegend geändert habe. Aus der Mannschaft die einst nur Brände löschte, ist eine universelle Einheit geworden, die fachkundig und schnell Gefahrensituationen bewältigt. Der freiwillige Einsatz den Menschen in der Feuerwehr leisten und der nicht verordnet werden kann habe für ihn einen sehr hohen Stellenwert. Es sei deshalb seine Aufgabe, mit modernem technischem Equipment die Feuerwehr zu unterstützen, damit diese ihre Einsätze schnell und effektiv mit dem gewünschten Erfolg bewältigen könne. Vor seiner Schlüsselübergabe an den Kommandanten bedankte sich der Bürgermeister auch im Namen der Gemeinde für den segensreichen Dienst, der für die Sicherheit und zum Wohle der Bürgerschaft von der Feuerwehr geleistet wird. Mit dem Wunsch, dass alle Feuerwehrleute von ihren Einsätzen stets wohlbehalten zurückkehren mögen, übergab er den Schlüssel für das neue Einsatzfahrzeug dem Kommandanten.

Pfarrer Wenzler, der gemeinsam mit Diakon Gerodez die Segnung des MTW vornahm, erinnerte sich vorweg in seiner Ansprache an den ersten Kontakt mit der Laudenbacher Feuerwehr. Kurz nach seinem Einzug in das Pfarrhaus war es nach starkem Regen und durch Baumaßnahmen bedingt zu einem Wassereintrich gekommen, der den gesamten Kellerraum in Mitleidenschaft zog. Mit einem Grußwort und dem Eröffnungsgebet leitete Pfarrer Wenzler die Segnungsfeierlichkeiten ein. In seiner Lesung aus dem Lukasevangelium wollte er den Wert der Nächstenliebe und worauf es im Leben ankommt verdeutlichen. Er erzählte die Bibelgeschichte, in der ein Mann auf seinem Weg nach Jericho von Räuber überfallen und verletzt wurde. Einzig ein Reisender aus Samarien erkannte die Not und half dem Verletzten ohne Gegenleistung. Diese Geschichte zeige ein Jahrhundert altes Beispiel auf, wie es auch heute noch von der Feuerwehr praktiziert werde nämlich: Not erkennen und helfen.

Diakon Gerodez, der selbst Mitglied der örtlichen Feuerwehr und Notfallseelsorger der Feuerwehren im Rhein-Neckar-Kreis ist, nahm auch die selbstlose Hilfsbereitschaft des Samariters in seine Ansp

che auf. Die Feuerwehr sei ein Ort an dem das Ehrenamt das höchste Ansehen in unserer Gesellschaft genieße. Uneigennützig, freiwillig und ohne Anspruch auf finanzielle Entschädigung setzen sich die Männer und Frauen in den blauen Uniformen für ihre Mitmenschen ein. Das Gefühl der Solidarität und Zusammengehörigkeit sei unter Feuerwehrleuten besonders ausgeprägt. Dies spiegele sich auch in dem Wahlspruch der Feuerwehren wider: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Dieser Teamgeist existiere bereits seit 112 Jahren in der Laudenbacher Feuerwehr und muss mit effizienter und zuverlässiger Ausrüstung, wie beispielsweise dem neuen Fahrzeug, ergänzt werden. Dieses Fahrzeug biete der Feuerwehr eine sinnvolle Hilfe bei Einsätzen, es ist ein Werkzeug. Wenn man sich die Frage stelle warum ein Werkzeug gesegnet werden solle, so lautet die Antwort: Die Segnung ist eine Handlung, die uns bewusst macht, dass wir in Gottes Hand sind. Dies ganz besonders im Feuerwehreinsatz. Mit der Weihe des Fahrzeuges, den von Feuerwehrleuten vorgetragenen Fürbitten und einem gemeinsamen Gebet wurden Segnungsfeierlichkeiten abgeschlossen. Bevor der Spielmannszug zum Abschluss der Feier ein Lied spielte, lud Kommandant Stöhr die Anwesenden zur Besichtigung des MTW und zu einem kleinen Umtrunk in die Gerätehalle ein.



### Einladung zur Feuerwehrübung an der TG-Halle

Heute Abend um 19:00 Uhr werden die Feuerwehren aus Laudenbach und Hemsbach, gemeinsam mit dem DRK und der Polizei, an der TG-Halle in der Eleker Straße eine Einsatzübung durchführen. Diese Übung, zu der die Bürgerschaft herzlich eingeladen ist, soll die Leistungsfähigkeit und die Zusammenarbeit der Rettungsdienste demonstrieren. Als Übungsszenario wird angenommen, dass während des Sportbetriebes ein Brand ausbricht und die Rettung verletzter Personen als erste Maßnahme durchzuführen ist. Zur Brandbekämpfung werden im Bereich der TG-Halle mehrere Löschfahrzeuge benötigt und der neue MTW wird hierbei auch erstmalig zum Einsatz kommen. Der Übungsablauf macht eine vorübergehende Beeinträchtigung des Straßenverkehrs im Bereich Eleker Straße, Breslauer Straße und Bahnhofstraße unumgänglich.

### Termine:

13. Mai ab 10 Uhr Grillfest, Grillplatz bei der Alfred-Nagler-Hütte

**Grillfest am Vatertag**

An Christi Himmelfahrt, am Donnerstag den 13. Mai 2010, lädt die Freiwillige Feuerwehr Laudenbach ab 10.00 Uhr auf den örtlichen Grillplatz bei der Alfred-Nagler-Hütte zu ihrem „Grillfest am Vatertag“ ein. Nach dem Motto „Tradition verpflichtet“ feiern die Laudenbacher Brandschützer auch dieses Jahr wieder ihr Grillfest. Seit über 30 Jahren steht der Termin im Kalender und selbst ungünstige Witterungsbedingungen konnten sie nie davon abhalten ihre Gäste an diesem Tag auf dem Waldgrillplatz zu bewirten. Als kulinarisches Angebot werden Spezialitäten wie Haxen und Steaks vom Schwenkgrill und gepflegte Getränke angeboten. Die Jugendfeuerwehr erweitert mit ihren selbst gebackenen, knusprig frischen Waffeln die Speisekarte.

Den Vatertagsspaziergang durch das Vorgebirge, mit abschließendem Besuch bei der Feuerwehr auf dem Grillplatz, lässt diesen Feiertag bei guter Unterhaltung und Verpflegung für Jung und Alt zu einem schönen Erlebnis werden. Für Gäste die nicht gut zu Fuß sind, denen der Weg zum Grillplatz Probleme bereitet, wird ein Fahrdienst angeboten. Dieser kann ab der ev. Kirche, von 10.00 Uhr an, alle halbe Stunde in Anspruch genommen werden.

Wenn es brennt kommen wir zu Ihnen, kommen Sie zu uns wenn wir feiern.

**Kegelsportgemeinschaft Laudenbach e.V.****Badische Jugendmeisterschaften in Eppelheim**

Bei den badischen Jugendmeisterschaften in Eppelheim konnte die KSG Laudenbach 3 Starter/-innen ins Rennen schicken.

In der Gruppe A-Jugend weiblich blieb Daniela Schneider (365 Holz) leider auf der Strecke und verpasste den Endlauf. Katja Schneider dagegen setzte sich mit guten Leistungen (420 Holz) durch und konnte sich mit einem 8. Platz in den Endlauf kegelnd.

Dank guten Ergebnissen (424 Holz) konnte Katja Schneider ihren 8. Platz im Endlauf halten.

Im Bereich der B-Jugend männlich überraschte dann Rouven Pelz mit seinem persönlichen Bestergebnis von 429 Holz im Vorlauf und erreichte dadurch Platz 5. Zwar konnte Rouven Pelz sein Ergebnis mit 441 Holz noch toppen - leider musste er sich mit Platz 6 zufrieden geben und verpasst mit knappen 18 Holz die Fahrkarte für die deutsche Meisterschaft.

Die KSG Laudenbach gratuliert ihren Startern und Starterinnen zu ihren guten Leistungen!

**Bezirksmeisterschaften Aktive, Junioren und Senioren**

Bei Bezirksmeisterschaften der Aktiven und Senioren konnte die KSG Laudenbach insgesamt 4 Starter melden.

Im Bereich der Aktiven setzte man auf den Schnittbesten Jens Spies. Leider konnte Jens Spies mit den geübten 200-Wurf-Spielern nicht ganz mithalten und ergatterte nur Platz 20 mit 876 Holz.

Bei den Junioren lief es etwas besser. Hier qualifizierte sich Sascha Schober mit 849 Holz für den Endlauf. Im Endlauf lief es dann leider nicht mehr so gut wie am Tag zuvor, dennoch konnte Sascha Schober mit 804 Holz seinen 11. Platz halten.

Erich Linnebach trat für die KSG Laudenbach bei den Senioren B an. Dort wurden schwindelerregende Ergebnisse gespielt. Trotz guten 420 Holz verpasste Erich Linnebach den Endlauf und landete auf Platz 17.

Adolf Süß dagegen trumpfte mit 462 Holz im Vorlauf auf und erreichte hier Platz 6. Im Endlauf schaffte er dann leider nur noch 417 Holz und schloss mit einem guten 11. Platz ab.

Die KSG Laudenbach gratuliert ihren Startern zu ihren guten Leistungen!

**Wanderung in den 1. Mai**

Am Freitag trafen sich die Spieler der KSG Laudenbach zur Wanderung in den 1. Mai. Trotz trübem Wetter und einigen Regentropfen machte man sich auf zur Wanderung durch die Weinberge Laudenbachs. Unterwegs gönnte man sich eine kleine Erfrischung- und Verschnaufspause in der Gaststätte Zur Talmühle. Frisch gestärkt setzte man die Wanderung durch die Weinberge fort um sich anschließend zum traditionellen Abschlussgrillen bei Hanni und Erich einzufinden. Dort ließ man bei Würstchen, Steaks, Salaten und Getränken den Abend in gemütlicher Runde in den 1. Mai ausklingen.



## TZC - Landjugend Neckar Bergstraße

lädt ein

zum Tauzieh-Wochenende

Samstag, 15. Mai 2010

16.00 Uhr - Landesliga

17.30 Uhr - Laientauziehturnier

Sonntag, 16. Mai 2010

12.45 Uhr - Bundesliga 640 kg

in Laudenbach - Sportanlage/Bergstraße

Eintritt frei

ab 12.00 Uhr Mittagstisch

**Pfadfinder****Stammestag der Laudenbacher Pfadfinder**

Zu unserem Stammestag am 27. Juni laden wir Sie ganz herzlich ein. Nach einem festlichen Gottesdienst in der St.-Bartholomäus-Kirche (10.30 Uhr) wird ein umfangreiches Programm der einzelnen Pfadfinderstufen im Bartholomäussaal sowie im Außengelände des Kindergartens Abenteuerland für viel Abwechslung sorgen. Bei einem reichhaltigen Essensangebot und der allseits bekannten Auswahl erlesener Kuchen wird aber auch genügend Zeit für Gespräche, Gedankenaustausch und Begegnungen bleiben.

In diesem Jahr wollen wir unseren Stammestag unter das Motto „Wir sind Rechthaber!“ stellen und uns damit für Kinderrechte stark machen. Nur durch eine konsequente Umsetzung der Kinderrechte weltweit können Kinder und Jugendliche vor Ausbeutung verschiedenster Art bewahrt werden. Darüber hinaus garantieren die Kinderrechte ein Mindestmaß an Möglichkeiten, die allen Jugendlichen und Kindern dieser Welt zustehen, so zum Beispiel ein Anrecht auf Schulbildung, gesicherte Lebensbedingungen und das Recht auf freie Meinung.



Für unser Sommerlager in den ersten beiden Augustwochen vom 31.7.10 bis 14.8.10 in Westernohe sind noch Plätze frei. Wer Interesse hat kann sich bei Marius Berger [marius.berger@pfadfinder-laudenbach.de](mailto:marius.berger@pfadfinder-laudenbach.de) oder bei Georg Hertinger [georg.hertinger@pfadfinder-laudenbach.de](mailto:georg.hertinger@pfadfinder-laudenbach.de) melden



## Radgemeinschaft

### Radgemeinschaft beim Oberhessenpokal

Vier Jungs und zwei Mädchen der Radgemeinschaft Laudenbach traten sehr motiviert an, um beim Wettbewerb um den Oberhessenpokal in Hungen Erfolge zu erzielen. In der Klasse Schülerinnen B fuhr Karen Reiber persönliche Bestleistung. In einem großen Teilnehmerfeld erzielte sie einen guten Platz im ersten Drittel.

Die 1er-Juniorin Rebecca Knobloch begann das Programm mit einem Sturz und hatte dann noch einen weiteren - vermeidbaren - Abstieg vom Rad. Trotzdem stabilisierte sie sich im laufenden Programm und zeigte noch mit guter Ausstrahlung solides Können. Ihr Endergebnis blieb zwar unter ihren Möglichkeiten, ihren eingereichten Platz konnte sie jedoch behalten.

Die vier Jungs fuhren allesamt im 1er-Kunstrad der Schüler C U11. Philipp Reiber, der am Wettkampftag seinen sechsten Geburtstag feierte, brachte gute Leistung. In zügigem Fahrtempo erlangte Viktor Rissé persönliche Bestleistung, Jannik Reiber steigerte seine bisherige Bestleistung um weitere 2 Punkte. Der dritte Platz auf dem Siebertreppchen war ihm damit gewiss. Siegesgewohnt und sehr selbstbewusst betrat Maximilian Singer die Fläche. Fast fehlerfrei bot er sein Programm dar und erwarb als Gewinner den Pokal des ersten Platzes.

## Singverein 1870

[www.singverein.de](http://www.singverein.de)



Cor Meibion Llanelli /Wales gastiert über Pfingsten beim Singverein 1870  
Großes Chorkonzert am Pflingstamsamstag in der Bergstraßenhalle



Vorsitzender Karlheinz Bangert sagte in seiner Rede bei der Matinee zum 140. Geburtstag des Singvereins im März in der Berstraßenhalle über die jetzt 35-jährige Freundschaft und 31-jährige Partnerschaft mit dem walisischen Chor:

„Als einen der herausragenden Meilensteine in der nunmehr 140-jährigen Vereinsgeschichte darf man wohl den Kontakt zum Cor Meibion Llanelli aus Wales bezeichnen. Dank der Stadt Mannheim und dem damaligen Vorsitzenden des Sängerkreises Mannheim, Werner Oest, die ein erstes Treffen im Jahre 1975 in Laudenbach ermöglichten, wuchs eine tiefe Freundschaft und Partnerschaft über nunmehr 35 Jahre zwischen den beiden Chören und den Familien. 1976 wagten wir uns erstmals über den Ärmelkanal zu einem Besuch in Wales, in das Land der Chöre – ein Besuch, an den alle Teilnehmer noch heute gerne zurückdenken. Die bisherigen elf Zusammentreffen in Llanelli oder in Laudenbach sind unvergessliche Erlebnisse. Voller Freude erwarten wir unsere walisischen Freunde an Pfingsten zu einem weiteren 5-tägigen Besuch.“

Unter dem Motto „Uns alle verbindet das Lied“ wird auch das zwölfte Zusammentreffen beider Chöre und Freunde für vier Tage über Pfingsten wieder ein weiterer Höhepunkt in der Vereinsgeschichte werden.

Das Rahmenprogramm sieht für Donnerstag, 20. Mai die Begrüßung der Gäste im Weinheimer NH-Hotel vor, in dem mehrere Chormitglieder aus Llanelli Quartier beziehen.

Am Freitag fahren die Gäste und ihre Gastgeber mit Bussen zum Schwetzingen Schloss, wo eine Schlossgartenführung wartet. Danach wird die Gemeinschaft in Wiesloch bei „Wimmer's Landwirtschaft das dortige bekannt gute Buffet genießen. Der Samstagmorgen wird zum Shoppen im RNZ genutzt, bevor der eigentliche Höhepunkt des Aufenthalts am Abend stattfinden wird.

### „Konzert am Samstag, 22. Mai in der Bergstraßenhalle

Mit dem „Cor Meibion Llanelli“ unter Leitung von Musikdirektor Eifion Thomas, den drei Chören des Singvereins - Frauenchor „Cara Mia“ mit Dipl.-Kapellmeister Tobias Freidhof, Jungsängerchor und Männerchor unter Musikdirektor Gerhard Wind, sowie der Sopranistin Maria Karb und ihrem Gatten Andrew Connor, der seine Gattin am Klavier begleiten wird, können die Besucher ein sehr abwechslungsreiches Liedgut erwarten. Der Vorverkauf startet in dieser Woche. Karten sind bei allen Sängerinnen und Sängern des Singvereins zu erhalten. Auch in der bekannten Vorverkaufsstelle, Schreibwaren Maier in der Bahnhofstraße sind Karten zu haben.

Für Sonntag ist eine Neckar-Schiffahrt von Heidelberg nach Neckarsteinach vorgesehen. Im Ort wird dann eine Besichtigungs- und Einkehrpause eingelegt, bevor die Busse die Mitreisenden über den Odenwald wieder nach Laudenbach bringen. Am Abend heißt es dann offiziell Abschied zu nehmen von den Gästen aus Wales. Die Jungsängerband und weitere Programmpunkte werden in der Bergstraßenhalle für einen würdigen Abschluss des Besuchs sorgen. Denn am Montag früh geht es mit den Bussen zum Flughafen Frankfurt, von wo aus die Heimreise fortgesetzt wird.

Die Bevölkerung ist zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Wer an den Ausflügen teilnehmen möchte, kann beim Vorsitzenden Karlheinz Bangert, dem Organisationsleiter Bernd Hauptfleisch, oder Dieter Geiger Tel. 06201 73399 nähere Einzelheiten erhalten.

## Ring- und Stemmclub



Hornberg war für aktive Laudenbacher Ringer eine Reise wert  
Drei Kanonen zieren nun die Ehrentafeln von RSC-Nachwuchsringern



Das Hornberger Schießen stand Pate für die begehrten Ehrenpreise in Form einer nachgebildeten Kanone für die Sieger des renommierten Hornberger Nachwuchsturniers im Ringen, das am vergangenen Sonntag im idyllischen gleichnamigen Schwarzwaldstädtchen Hornberg ausgetragen wurde.

Laut einer Überlieferung hatte sich in Hornberg anno 1564 der Herzog Christoph von Württemberg angesagt. Dieser sollte mit Salut und allen Ehren empfangen werden. Als alles bereit war, näherte sich aus der Ferne eine große Staubwolke. Alle jubelten

und die Kanonen donnerten, was das Zeug hielt. Doch die Staubwolke entpuppte sich nur als eine Postkutsche. Selbiges geschah dann, als ein Krämerkarren und noch einiges später eine Rinderherde auf die Stadt zukam. Der Ausguck hatte jedes Mal falschen Alarm gegeben, und alles Pulver war verschossen, als der Herzog endlich kam.

Mit der Aussicht auf die außergewöhnlichen und begehrten Kanonen gingen die Laudenbacher RSC-Nachwuchsringer bis in die fingerspitzen motiviert zu Werke und setzten sich gegen ihre Widersacher überzeugend durch. Mit Dominik und Rico Bauer sowie Lukas Schmitt erkämpften sich gleich drei RSC-Ringer Klassensiege. Florian Scheuer scheiterte nach starken Leistungen im Finale nur äußerst knapp und wurde Zweiter. Beachtliche vierte bzw. fünfte Plätze erreichten zudem Julian Scheuer und Dominik Schmitt.

Insgesamt gingen in Hornberg 220 Ringer aus 40 Vereinen an den Start. In der Endabrechnung belegten die Laudenbacher Ringer einen guten 7. Rang.

- Bitte beachten Sie auch die Seite 11 -



# RSC-LAUDENBACH 1908 E.V.



## Die neue Breitensportgruppe beim RSC Laudenbach 1908 e.V.



### Wir bieten an:

#### Kindertanz

mit Musik von Volker Rosin, Dettlef  
Jöcker u. Rolf Zuckowski

#### Hip Hop

mit Musik aus den aktuellen Charts für Kids, Teens und Erwachsene von Anfänger bis  
Fortgeschrittene



Bauch-Beine-Po – der Klassiker  
Body-Workout – für alle, die einen straffen Körper wollen  
Fatburner – ein Muss für den Sommer  
Stretch & Relax / Schöner Bauch  
Rückenfit zur Prävention  
Line-Dance

Kommen Sie einfach unverbindlich  
zu einer kostenfreien Probestunde  
vorbei und testen Sie uns!!!

Es freuen sich auf Sie  
Claudia, Sabrina, Lorena und Martha

### Dienstag

14:00—14:50 Uhr	Kindertanz 3—5 Jahre
15:00—15:50 Uhr	Kindertanz 5—7 Jahre
15:00—15:50 Uhr	Bauch Beine Po
16:00—16:50 Uhr	Rückenfit / Stretch & Relax
16:00—16:50 Uhr	Hip Hop 6-9 Jahre
17:00—17:50 Uhr	Hip Hop 9-13 Jahre
17:00—17:50 Uhr	Body Workout

### Mittwoch in Weinheim

19:00—19:50 Uhr	Hip Hop 16-18 Jahre
20:00—20:50 Uhr	Hip Hop ab 18 Jahre Fortgeschrittene
21:00—21:50 Uhr	Hip Hop Erwachsene und Anfänger

### Freitag

17:00—17:50 Uhr	Hip Hop 13-15 Jahre
18:00—18:50 Uhr	Hip Hop 16-18 Jahre
18:00—18:50 Uhr	Linedance
19:00—19:50 Uhr	Hip Hop ab 18 Jahre
20:00—20:50 Uhr	Hip Hop Erwachsene und Anfänger

Unterrichtsdauer jeweils 50 Minuten

Wenn Sie noch Fragen haben  
kontaktieren Sie uns unter **0176 / 962 684 90** sowie  
E-Mail: [tanzundfitnesslaudenbach@web.de](mailto:tanzundfitnesslaudenbach@web.de)



## Skiclub Laudenbach 1975 e.V.

### Vorstand des Skiclubs Laudenbach strukturiert sich neu / Andreas Opfer wird neuer 1. Vorsitzender / Weitere Neuwahlen notwendig

Die Generalversammlung des Skiclubs Laudenbach am 30.04.2010 in der Bergstraßenhalle erbrachte einige Änderungen in der Führungsmannschaft des Skiclubs Laudenbach.

Neben dem ersten Vorsitzenden Guido Will stellten auch Pressewart Gabriele Maier und Kassier Peter Stephan nach langjähriger Vereinsarbeit ihre Ämter zur Verfügung.

Zunächst jedoch begrüßte der scheidende 1. Vorsitzende die Vereinsmitglieder des Skiclubs Laudenbach, der 1975 aus einer kleinen Liftgemeinschaft gegründet wurde, und führte wie gewohnt durch die Agenda der Mitgliederversammlung.

Der Tätigkeitsbericht bestand aus den organisierten Ausfahrten und den weiteren Aktivitäten des Clubs. Dies waren eine Fahrradtour im Sommer, ein Seniorentag ins Technikmuseum nach Speyer, eine Jugendparty, die Kerwe und die erstmalige Teilnahme am Laudenbacher Weihnachtsmarkt.

Die wöchentliche Ski- und die Seniorengymnastik, durchgeführt von Gabi Schollmeier, Birgit Krefß und Alfred Ehret, wurden auch in diesem Jahr gerne und zahlreich genutzt.

Kassenwart Peter Stephan informierte danach über die Finanzen des Vereins. Die Kasse wurde von Helmuth Maier und Wolfgang Trumpfheller geprüft. Sie bestätigten eine einwandfreie Buchführung. Kassier und Vorstand wurden einstimmig entlastet. Bevor es zu den anstehenden Neuwahlen überging, gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute dem verstorbenen Gründungsmitglied Günther Hohrein.

Als Nachfolger von Guido Will übernahm Andreas Opfer das Amt des ersten Vorsitzenden, der einstimmig in das Amt berufen wurde.

Als neuer 2. Vorsitzender folgte ihm Kai-Enno Dewald. Neuer Kassier wurde Ulf Schmottlach. Carolin Moll übernahm von Gabriele Maier das Amt der Pressewartin und Schriftführerin. Für das von Kai-Enno Dewald frei gewordene Ressort des Sportwarts konnte Timo Stöcker verpflichtet werden. Als neue Beisitzerin Vergnügungswart konnte Rebecca Weinberger für das Vorstandsteam gewonnen werden. Nina Opfer wurde als Beisitzerin Jugend für zwei weitere Jahre gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Somit hat sich der Vorstand in den Schlüsselpositionen neu strukturiert und hat es darüber hinaus geschafft, sich sinnvoll zu ergänzen. Nach dem Wahlmarathon überbrückte Claas-Hendrik Meier, der auch schon während der Vorstandssitzung in der Aussprache konstruktive Vorschläge einbrachte, die kleine Pause mit den Bildern der abgelauenen Saison.

Danach war es dann an dem neuen 1. Vorsitzenden Andreas Opfer, die drei ausscheidenden Vorstandskollegen gebührend zu verabschieden.

Die zahlreichen Besucher schafften einen würdigen Rahmen für die danach anstehende Ehrung.

Nachdem Peter Stephan und Gabi Maier mit einer humorvollen kleinen Rede und einem Präsent verabschiedet waren, wurden die 25 Jahre Vorstandsarbeit von Guido Will mit einem längeren Vortrag und einer Präsentation, mit Bildern aus den vergangenen 25 Jahren untermalt, gewürdigt.

Etwas Wehmut machte sich währenddessen breit, wurde doch deutlich, welche großen Fußspuren Guido Will im Vereinsleben hinterlässt.

Doch nicht nur er ist sich sicher, dass der neue Vorstand seine Arbeit weiter so erfolgreich fortsetzen wird. Darüber hinaus ist sichergestellt, dass Guido Will weiter das Geschehen des Skiclubs mitgestalten wird, in dem er u.a. mit der Organisation der sehr beliebten Italienausfahrt weiter betraut bleibt.

Andreas Opfer dankte in seinen Vorträgen für die hervorragende Vorstandsarbeit und ließ für alle ein Hintertürchen offen, sollte es doch einmal wieder jucken, in diesem sehr jungen und weiterhin harmonischen Team mitzuarbeiten.

Erfreulicherweise konnten mit Rebecca Weinberger und Timo Stöcker zwei weitere tatkräftige Gestalter mit in dieses Team gewählt werden.

Das Durchschnittsalter des neuen Vorstandes liegt nun mit deutlich unter 30 Jahren sehr niedrig.

Auch dies ist ein Verdienst von Guido Will, der den Generationswechsel schon während seiner Amtszeit vorangetrieben hat.

Entgegen anderer Vereine hat der Skiclub somit keine Nachwuchssorgen, wenn es um ehrenamtliche Vereinsarbeit geht.

Der neue Vorstand im Einzelnen:

1. Vorsitzender:	Andreas Opfer
2. Vorsitzender:	Kai-Enno Dewald
Kassier:	Ulf Schmottlach
Pressewart:	Carolin Moll

Jugendwart:  
Vergnügungswart:  
Sportwart:  
Seniorenbeauftragter:  
Internetbeauftragter:  
Beisitzerin Jugend:  
Beisitzerin Vergnügung:

David Lauer  
Denis Klefenz  
Timo Stöcker  
Paul Borusiak  
Jochen Krosanke  
Nina Opfer  
Rebecca Weinberger



Verabschiedung von Gabi Meier, Guido Will und Peter Stephan durch Andreas Opfer und Kai-Enno Dewald



Neuer Vorstand des Skiclubs Laudenbach von links: Paul Borusiak, Andreas Opfer, Carolin Moll, David Lauer, Nina Opfer, Denis Klefenz, Ulf Schmottlach, Timo Stöcker, Kai-Enno Dewald, Rebecca Weinberger (es fehlt Jochen Krosanke)

## SPD - Ortsverein



### SPD 60 plus diskutiert mit der Fraktion

Die Laudenbacher SPD-Senioren haben für Montag, den 10. Mai, die SPD-Gemeinderatsfraktion eingeladen. Sie wollen sich über aktuelle Fragen informieren und werden auch eigene Vorschläge in die Diskussion einbringen. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr, sie findet im Nebenzimmer des Gasthauses „Rose“ statt.

## Sportschützenverein



### Mannschaftsrekord für Laudenbacher Schützen

Auf die Senioren ist Verlass. Das gilt auch beim Sportschießen und nicht nur dann, wenn man, wie im vorliegenden Fall, das Luftgewehr auflagen darf. Denn ganz oben ist die Luft sehr dünn und die Differenz von nur einem Ring kann entscheidend sein. Mit dem Luftgewehr waren es aber sogar 65 Ringe, die den SSV Laudenbach mit seinen Schützen Klaus Wetzel, Mathias Kungl und Erich Schwertfeger weit vor den Verfolgern aus Rittenweier mit neuem Rekord an die Kreisspitze setzten. Klaus Wetzel legte nach und stellte einen von Hemsbach gehaltenen Rekord ein. Mathias Kungl vervollständigte



das Mannschaftsergebnis um einen zweiten Platz und Stefan Kessler steuerte als „Einzelkämpfer“ eine Bronze-Medaille bei. Morgen enden die Kreismeisterschaften des Schützenkreises Weinheim mit den Wettkämpfen in der Disziplin Kleinkalibergewehr auf den Ständen in Laudenbach.



Rekordschützen: Mathias Kungl, Klaus Wetzel, Stefan Kessler und Erich Schwertfeger

## Sportverein 1928 e.V.



### E-Jugend: SV Laudenbach – TSV Schönau Seit einem Jahr zu Hause ungeschlagen!

8:3 (3:1)

In dem bis jetzt besten Rundenspiel fegte der SV Laudenbach die fairen Gegner aus Schönau mit 8:3 vom Platz. Die Gäste gingen zwar zu Beginn der Partie glücklich mit 1:0 in Führung, jedoch erzielte unser Kapitän Jonas Weygold - der in diesem Spiel als Spielmacher auf dem Platz stand - im Gegenzug mit einem unhaltbaren Fernschuss den Ausgleich. Matthias Grünwald brachte den SVL wenige Minuten später mit seinem tollen Tor zum 2:1 auf die Siegerstraße. Kurz danach wurde Matthias im gegnerischen Strafraum gefoult und der Schiedsrichter entschied auf Strafstoß. Felix Goalgetter Schillinger verwandelte eiskalt zum 3:1-Pausenstand. Zu Beginn der zweiten Halbzeit erhöhte der SVL durch ein weiteres Tor von Felix auf 4:1. Bei diesem Treffer lupfte er aus halblinker Position gefühlvoll über den Torwart ins lange Eck. Der TSV Schönau verstärkte nun die Offensive und verkürzte durch 2 Tore auf 3:4. Die Mannheimer hatten jedoch nur kurz Zeit sich über die Anschlusstreffer zu freuen, denn wiederum Felix erzielte im Gegenzug das 5:3 für die Laudenbacher. Thomas Kohl - unser dribbelnder Brasilianer - erhöhte mit seinem Tor auf 6:3. Felix war es vergönnt die Treffer 7 (Elfmeter) und 8 für die wilden Fußballfrösche zu erzielen. Eine geschlossene starke Mannschaftsleistung war der Grundstein für diesen Erfolg. Kompliment an alle Kicker! Lavann hielt mehrmals tolle Schüsse der Gäste u. fischte einige sogar aus dem Winkel. Matthias, Fritz, Daniel und Lennart spielten sicher und clever in der Abwehr. Jonas, Felix, Thomas, Tim, Leon wirbelten im Mittelfeld und Sturm, spielten schön über die Außenpositionen und konnten somit die gegnerische Abwehr immer wieder geschickt ausspielen.

### E-Jugend-Bericht vom Trainingslager 30.04.-02.05.2010:

Das o.g. Wochenende verbrachte unsere E-Jugend auf der Sportschule Schöneck in Karlsruhe. Neben einigen Trainingseinheiten, mehreren Hallenbadbesuchen, gemütlichem Beisammensein, viel Spaß, gab es am Sonntag noch ein Freundschaftsspiel gegen Mainz-Laubenheim. Laudenbach domierte das Spiel von der ersten Minute an und spielte traumhaft zusammen. Am Ende feierte man einen klaren 9:0-Erfolg und beendete mit einem anschließenden Mittagessen das Trainingslager. Allen Kindern machte es großen Spaß, sie wollten gar nicht abreisen sondern den Aufenthalt noch verlängern. Jungs, das Wochenende war klasse mit euch!

## Turngemeinde



### Fit in jedem Alter – aus dem Angebot der Abteilung Turnen in der TG Laudenbach 1889 e.V.

Abteilungsleiterin:  
Heidelinde Hoffmann, Telefon: 0 62 01 – 7 34 77

### Tanz und Gymnastik Gruppe „Seniorinnen“

Mittwochs von 14:00 bis 15:30 Uhr in der TG-Turnhalle unter der Leitung von Heidelinde Hoffmann/Helga Geiß  
Wir sind eine nette Gruppe im Alter zwischen 60 und 80 Jahren und älter. Mit Tänzen halten wir unseren Kreislauf in Schwung, auf dem Stuhl werden die übrigen Muskeln mit verschiedenen Handgeräten angesprochen. Die Geselligkeit kommt bei uns auch nicht zu kurz. Schaut doch einmal rein, wenn ihr Lust auf gezielte Bewegung habt.

### Gymnastik und Faustball „Senioren“

Mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr in der TG-Turnhalle unter der Leitung von Erwin Stoffel/Franz Hautschek/Wolfgang Bauer  
Eine halbe Stunde Gymnastik mit und ohne Handgeräten. Anschließend eine Stunde Faustballspiel. Danach geselliges Beisammensein im Jugendraum.

### Frauenturnen

Montags von 20:00 bis 21:00 Uhr im TG-Turm II. OG unter der Leitung von Rita Fischer/Jutta Löhner

### Wer möchte nicht bis ins Alter fit und beweglich bleiben?

Unsere Frauengymnastik bietet dazu die Möglichkeit!  
Mit flotter Musik trainieren wir regelmäßig Bauch, Beine, Po, Schultern, Arme, nacken- und Rückenmuskulatur. Dabei kommen u.a. Geräte wie Bälle, leichte Handeln, Thera-Bänder oder Stäbe zum Einsatz. Am Ende jeder Übungsstunde entspannen wir bei sanfter Musik. Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz. Einmal im Jahr stehen statt Gymnastik eine kleine Wanderung sowie eine Radtour mit anschließender Einkehr auf dem Programm. Das „Highlight“ eines jeden Jahres ist unsere Weihnachtsfeier, bei der dann die Gesichtsmuskeln in angeregten Gesprächen aktiviert werden. Na. Neugierig geworden?  
Wir treffen uns jeden Montag um 20:00 Uhr im 2. Obergeschoss des TG-Turms.  
Rita und Jutta freuen sich auf dich!

GYMWELT

Der Gesundheitssport  
in der Turngemeinde Laudenbach  
1889 e.V.

### Haben Sie nicht auch dringend eine Auszeit nötig? Wie wär's mit vorgezogenem Urlaub?

Weißten Strand und türkisblaues Meer können wir im Moment allerdings nicht bieten, aber eine Erholungspause und gesunde Ablenkung für 8 Wochen, in denen Sie alles einfach mal hinter sich lassen und nur für sich und für die Verbesserung Ihres Gesundheitszustandes sehr viel tun können. Berufliche und alltägliche Belastungen führen dazu, dass Sport und Bewegung als Ausgleich zu wenig genutzt werden. Besuchen Sie deshalb die später beginnenden Kurse des Gesundheitssports und bewältigen Sie damit Probleme, die oftmals nicht im Alleingang geschafft werden können. Versuchen Sie es mit dem professionellen Training der Tiefenmuskulatur

### Gymnastik nach Pilates

Donnerstag, 10. Juni 2010, 18.00-19.15 Uhr, (für Anfänger) und 19.30-20.45 Uhr, (für Fortgeschrittene)  
Kursleiterin Erna Symanzig, Telefon Nr. 06201-71822.  
Oder nehmen Sie teil am Bewegungsprogramm, bei dem das Training der Fähigkeiten, wieder in Balance zu kommen, eine wichtige Rolle spielt.



### Gesund und fit durch Bewegung

Freitag, 11. Juni 2010, 18.45-20.00 Uhr  
Kursleiterin Erna Symanzig, Telefon-Nr. 06201-71822 .  
Beide Kurse haben eine Dauer von 8 Wochen. Die Anmeldung ist entweder bei der Kursleiterin Erna Symanzig oder bei der Organisation Gesundheitssport unter Telefon Nr. 06201-71360 oder per E-Mail unter fitness@tg-laudenbach.de möglich. Nach Abschluss eines



Kurs erhalten Sie selbstverständlich die von den Krankenkassen anerkannte Teilnehmerbescheinigung nach § 20a und § 20b SGB V, mit der die Kursgebühren erstattet werden können.

#### Und noch etwas:

**Eine gute Figur ist kein Zufall,  
Kenner wissen, es ist gezieltes Training!**

Als Mitglied der Turngemeinde können Sie zwei Mal pro Woche kostenlos das effektive Training für den ganzen Körper in Anspruch nehmen. Einen flachen Bauch, feste Oberschenkel und selbstverständlich einen knackigen Po und eine kräftige Muskulatur der Wirbelsäule können Sie erzielen bei

#### Bodytoning

dem Power-Core-Training

bei Birgit und Christine, die wöchentlich und ganzjährig dieses Muskel- und Skelett-Training gekonnt vermitteln.



Birgit ist montags von 9.30 bis 10.45 Uhr und Christine ist freitags von 9.30 bis 10.45 Uhr für Sie im TG-Turm da. Schauen Sie mal rein und lassen Sie sich begeistern.



### Terminkalender der Arbeitsgemeinschaft Laudenbacher Vereine

08.05.:	Obst- und Weinbauverein, Geranienmarkt, 08.00 Uhr, Ortszentrum
13.05.:	Freiwillige Feuerwehr, Vatertagsgrillfest, Grillplatz
13.05.:	Kath. Kirchengemeinde, Flutwallfahrt, 18.00 Uhr, Weschnitzsiedlung
13.-16.05.:	Partnerschaftsausschuss, Besuch in Ivry
15.05.:	Tauziehclub Landjugend-Neckar-Bergstraße, Sportgelände Landesliga- und Laien-Tauzieh-Turnier
16.05.:	Tauziehclub Landjugend-Neckar-Bergstraße, Sportgelände Bundesliga-Tauzieh-Turnier

### DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

#### Gastschülerprogramm 2010

#### Schüler aus Südamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Ecuador, Brasilien, Polen, Ungarn und Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador/Quito ist vom 03.06.-20.07.2010, Brasilien/Sao Paulo vom 01.07.-28.07.2010, Polen/Gleiwitz vom 18.06.-17.07.2010, Ungarn/Nagymaros vom 18.06.-17.07.2010 und Russland/Samara vom 11.06.-17.07.2010.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 18 Jahren alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne:  
Herr Liebscher - Tel. 0711/625138, Handy: 0172/6326322  
oder Frau Sellmann - Tel. 0711/6586533;  
Fax: 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de;  
Internet: www.gastschuelerprogramm.de

### Polizei Baden-Württemberg



#### „Gib Acht im Verkehr“

#### Sicher in die Motorradsaison 2010 - Polizei bietet Fahrsicherheits-training an

Heidelberg:  
„Die Erfahrung eines Sicherheitstrainings hat mir unheimlich viel gebracht. Durch die Übungen weiß ich jetzt, wie ich mein Motorrad auch in einer brenzligen Situation besser beherrschen kann.“

Jeder, der schon einmal an einem Motorradtraining teilgenommen hat, wird diese Aussage bestätigen. Die Rhein-Neckar-Region bietet viele Möglichkeiten, am Wochenende die Landschaften zu genießen. Leider kommt es aber dabei immer wieder zu schweren Unfällen, seit Beginn der Motorradsaison kamen allein in Baden-Württemberg 20 Motorradfahrer ums Leben.

Gerade zu Saisonbeginn nach dem langen Winter müssen Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer aber wieder Erfahrung im Umgang mit ihren teilweise schweren Maschinen sammeln. Auch der Einsatz neuer Techniken wie z.B. ABS muss geübt werden.

Die Polizeidirektion Heidelberg bietet im Rahmen der Aktion „Gib Acht im Verkehr“ komprimierte Fahrsicherheitstrainings für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer an. Inhalte sind Handling, Kurven fahren, Ausweichen und Bremsen.

#### Termine:

Dienstag, 8. Juni 2010, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 10. Juni 2010, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

#### Ort:

Motorrad Sicherheitszentrum des AMC Kronau

Im Mühlhaag, 76709 Kronau

Info zur Anfahrt unter [www.amc-kronau.de](http://www.amc-kronau.de)

Pro Kurs werden max. 12 Teilnehmer/-innen zugelassen. Vor Ort wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 15 Euro erhoben. Das Training wird mit dem eigenen Motorrad absolviert. Das Tragen von Motorradbekleidung ist Pflicht.

Anmeldungen mit Namen, Anschrift, Erreichbarkeit und dem gewünschten Trainingsdatum per Mail an [heidelberg.pd.praevention@polizei.bwl.de](mailto:heidelberg.pd.praevention@polizei.bwl.de).

Für Rückfragen: Tel. 06221/99-1242

### Geranienmarkt

am 8. Mai 2010

von 10:00 - 16:00 Uhr im Tierheim Heppenheim

- Anzeigen -

**Jetzt neu auf**  
[www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de)

**Broschüren  
über Ausflugsziele**